**Checkliste: Aufrechterhaltung Notfallverbund**

| **To-Do** | **Erklärung** | **Turnus**  **(Empfehlung)** | **Stand** | **Nächste Prüfung in (Jahr)** | **Bemerkungen** |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Etablierung einer stabilen Leitungsstruktur mit Stellvertretungen | Es ist zu empfehlen die Leitung nicht nur an eine Person zu koppeln, sondern auch ein bis zwei Stellvertretungen zu ernennen, die z. B. im Krankheitsfall die Aktivität aufrechterhalten können. | Nach Bedarf | in Arbeit  Erledigt |  |  |
| Durchführung von Notfallübungen | Zur Festigung von Praxiswissen und Abläufen im Ernstfall unter den Mitgliedern. | jährlich | in Arbeit  Erledigt |  |  |
| Regelmäßige Treffen in der Arbeitsgruppe festlegen | Austausch über vergangene Einsätze, Planung von Übungen. Austausch über fachliche Entwicklungen. | halbjährlich | in Arbeit  Erledigt |  |  |
| Regelmäßige Treffen zwischen den Leitungen anderer Verbünde/Austausch mit anderen Verbünden | Empfehlenswert ist auch die Kontaktaufnahme mit anderen Verbünden, um Wissen auszutauschen und auf dem neuesten Stand zu bleiben. | jährlich / alle 2 Jahre | in Arbeit  Erledigt |  |  |
| Regelmäßiger Austausch mit den örtlichen Einsatzkräften, insbesondere Berufsfeuerwehr und THW | Zur Pflege des Kontakts, sollten die Einsatzkräfte auch über die Gründung hinaus miteinbezogen werden, z. B., indem man sie zu Versammlungen einlädt oder sie in Notfallübungen miteinbezieht. | Jährlich / nach Bedarf | in Arbeit  Erledigt |  |  |
| Ausbildung von Mitgliedern zum Fachberater / zur Fachberaterin Kulturgutschutz | Laufende Qualifizierung der Mitglieder. Insbesondere zur Verbesserung der Kommunikation mit den Einsatzkräften. | Optional / nach Bedarf | in Arbeit  Erledigt |  |  |